

Einbegleitung zum Voranschlag 2012

(Finanzreferentin Mag^a Birgit Fischer, GR am 14.12.2011)

Werter Gemeinderat!

Ich darf Sie bitten, zu genehmigen, dass ich den ordentlichen Haushalt, den außerordentlichen Haushalt, den mittelfristigen Finanzplan und das Budget der Velden KG in einem darstelle, weil diese Bereiche stets ineinander greifen bzw. nicht losgelöst voneinander gesehen werden sollten. Die Beschlussfassung über die einzelnen Punkte sollte in Folge unter den jeweiligen Tagesordnungspunkten im Protokoll aufgenommen werden.

Die Marktgemeinde Velden ist sicherlich im Vergleich zu anderen Gemeinden in Kärnten nicht als arm anzusehen. Eines ist aber insbesondere seit dem Einbruch der Bundesertragsanteile 2009 klar, Schwerpunktsetzungen sind angesagt. D.h. das *Was genau*, das *Wann genau* und das *Wie genau* wird von uns nun noch intensiver diskutiert, hinterfragt und vor allem auch unter dem Gesichtspunkt der Nachhaltigkeit betrachtet und beobachtet. Aus meiner Sicht zeichnet dies den Gemeinderat und damit die politisch handelnden Persönlichkeiten aus. Wir verheddern uns nicht in Diskussionen über die Anzahl der Fahrradständer vorm Gemeindeamt, sondern geben uns die Zeit für Entscheidungen unserer Projekte, die dann auch die Umsetzung möglich macht. Dementsprechend darf ich unsere Schwerpunktbereiche und Schwerpunktprojekte, die allesamt im ordentlichen oder außerordentlichen Haushalt dargestellt sind erläutern:

- 1. Der Bildungsbereich:** Ich komme nicht umhin, immer wieder zu betonen, dass alle 4 Bildungsstandorte in Velden mit Kinderbetreuungs-, Nachmittags- und Ferienbetreuung ausgestattet sind. Nachdem ich mittlerweile fast 9 Jahre Bildungsreferentin bin, weiß ich, was Velden bietet, was andere nicht haben. *Ö* .Und glauben Sie mir, wir sind Spitze. *Ö* ..Und wir sind vor allem deshalb Spitze, da wir nicht sagen: *soß ma qlei lafn, homma jo eh schon so vül*! So sind wir bereits in diesem Jahr der massiven Nachfrage in St. Egyden nachgekommen und haben eine zweite Kinderbetreuungsgruppe in der VS installiert. Ebenfalls haben wir die Initiative von Hrn. Gerald Zimmermann

gleich mitergriffen und fördern die Errichtung einer Mehrzweckhalle, die bei der VS St. Egyden sangedockt%wird.

- 2. Die Sicherheit in Velden:** Letztes Jahr habe ich gesagt, dass Sicherheit etwas Unsichtbares ist. Heuer muss ich sagen, dass in Velden Sicherheit sichtbar gemacht wurde: Dies vor allem mit der Anschaffung des Hubsteigers. Hinzu kommt eines neues Feuerwehrfahrzeug, was die Ausstattung der Feuerwehren optimiert und damit die Sicherheit der Veldnerinnen und Veldner und auch der Umlandgemeinden.

- 3. Shared Space:** Eines unserer großen neuen Schlagwörter, das uns besonders intensiv im kommenden Jahr begleiten wird. Dieses große Tiefbauvorhaben, hat uns dieses Jahr schon ausführlich beschäftigt und es wurden auch schon alle Beschlüsse auch von Landesseite gefällt. Ich möchte an dieser Stelle nochmals hervorheben, dass wir damit große Schritte setzen: einen großen Schritt zur erforderlichen Verkehrsberuhigung in einem sehr sensiblen Bereich, einen großen Schritt zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und einen großen Schritt hinsichtlich konjunkturbelebender Maßnahmen.

- 4. Straßenbau:** Man könnte nach dem gewichtigen Punkt Shared Space nun vermuten, dass wir auf sden Rest von Velden in puncto Straßenbau, Straßensanierung oder Gehwege vergessen%Das tun wir nicht! Ich möchte besonders darauf hinweisen, dass in den Straßen- und Gehwegbau in Köstenberg alleine aus dem aoH der MG Velden von 2008 bis einschließlich 2012 " 840.000,00 geflossen sind bzw. nächster Jahr noch fließen werden. Ich meine, dass es zulässig ist, den Vergleich anzustellen, dass für Shared Space " 600.000,00 gemeindeseitig ausgegeben werden und für den Straßen- und Gehwegbau in Köstenberg doch immerhin " 840.000,00. Damit ist nicht nur in Velden-Zentrum der sVerkehr geregelt%sondern auch in großen Ortsteilen bzw. in einem großen Ortsteil der Marktgemeinde Velden.

- 5. Das Gemeindebad:** Nur weil wir es nun doch schon eine Weile haben, sollten wir es nicht als selbstverständlich betrachten. Wir können es uns auch im nächsten Jahr leisten, den Veldnerinnen und Veldnern einen wunderschönen Fleck am See zum Baden oder einfach nur Genießen anzubieten. Anmerken muss ich, dass es keine Preiserhöhung gibt. D.h. der Preis bleibt, so wie seit 8 Jahren bestehend, unverändert. Hinzu kommt, dass nun auch der Wunsch aufgeht, dass die VTG im Zuge der Einführung der Velden-Card ab 2012 mitfinanzieren wird. Damit traue ich mich auch zu sagen das wir das Bestehen unseres Bades nicht nur für 2012 sondern auch für die Folgejahre absichern.
- 6. Zum Wasser in Velden:** sEs schmeckt zu gut wie Champagner, ist aber bei Weitem nicht so teuer%oUnd das dies so bleibt hat der Wasserreferent alle Maßnahmen ergriffen. Mit den aus dem aoH ersichtlichen Sanierungsbauabschnitten wird für diese Qualitätssicherung gesorgt und die Optimierung zielstrebig verfolgt.
- 7. Bebauung in Velden:** Auch für 2012 ist sichergestellt, dass die Entwicklung der Bebauung und Architektur in Velden gegeben ist. Die finanzielle Absicherung zur Bearbeitung bzw. Überarbeitung von Bebauungsplänen und die Fortführung des Architekturbeirates wurden vorgenommen.
- 8. Veldenspezifische Sonderprojekte:** Darunter subsummiere ich vor allem die Sommersportwochen und das Bedarfstaxi. Jedenfalls können wir diese hochqualitativen (Sonder-)Angebote für Klein und Groß auch im nächsten Jahr erhalten.
- 9. PEnergieoffensivel:** Eigentlich sind wir noch gar nicht so lange eine e5-Gemeinde. Umso mehr erfreulich ist es, dass alle Veldner Gemeinderätinnen und Gemeinderäte schnell auf den Zukunftszug aufgesprungen sind; Schneller als die budgetäre Darstellung möglich ist. So werden wir mit hoher Wahrscheinlichkeit schon im kommenden Jahr eine Investitionsoffensive im Bereich der erneuerbaren Energie setzen: Zum Ziel haben wir uns gesetzt, die

VS Köstenberg und das Sicherheitszentrum mit Photovoltaikanlagen auszustatten, so wie wir es im vergangenen Jahr bei der VS Lind bereits vorbildlich gemacht haben.

Es liegt somit ein ausgeglichener Voranschlag 2012 in Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von " 20.128.900,00 im oH und in der Höhe von " 2.224.000,00 im aoH vor.

Die Ausgabenseite ist unter Berücksichtigung der Sparsamkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit erstellt.

Im mittelfristigen Finanzplan 2012 . 2015 sind sämtliche vom Gemeinderat beschlossenen Projekte dargestellt. Die sehr gering anmutende freie Finanzspitze% für die Jahre 2013 . 2015 ist auf die nur sehr moderat prognostizierte Steigerung bei den Bundesertragsanteilen zurückzuführen. Die vom Land vorgegebenen Prognosen beinhalten lediglich einen Mehrertrag von 1%, womit lediglich die Steigerungen bei den Gehältern abgedeckt wären.

In der Marktgemeinde Velden Orts- und Infrastrukturentwicklungs-KG werden derzeit bzw. im kommenden Jahr die Mieten des Veranstaltungszentrum, die Miete für die Eishalle, die Miete für das Sicherheitszentrum, der Baurechtszins Casino und die Miete für die VS Lind abgewickelt. Damit werden der KG Mieten in der Höhe von rd. " 363.000,00 zugeführt werden. Besonders hervorzuheben ist, dass die KG erstmals über Rücklagen verfügen wird. Zum Ersten kann der Überschuss 2010 aus dem Titel Zinsen von rd. " 120.000,00 der Rücklage zugeführt werden. Zum Zweiten wird durch die Grundstückverkäufe für das betreute Wohnen und für das . ebenfalls im öffentlichen Interesse liegende Dentalzentrum . nach Abzug der gesamten Aufschließungskosten und der Rückzahlungsverpflichtungen, eine Rücklagenzuführung von rd. " 253.000,00 möglich. Der KG-Beirat wird über die Verwendung dieser Rücklage von rd. " 373.000,00 noch ausführliche Beratungen führen. Insbesondere wird sich die Frage stellen, ob vorzeitige Darlehenstilgungen (wie z.B. die Rate an den Bodenbeschaffungsfonds von " 75.000,00 pro Jahr) vorgenommen werden. Jedenfalls wurde das KG-Budget im KB-Beirat, im

Finanzausschuss und im Gemeindevorstand vorberaten und es erfolgte die Antragstellung an den Gemeinderat, in allen 3 Gremien einstimmig.

Bei der Beschlussfassung über den Voranschlag 2012 bitte ich um Zustimmung, dass die Gemeinde zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben des ordentlichen Haushaltes bei der Volksbank, der Raiffeisenbank und der Bank Austria jeweils einen Kassenkontokorrentkredit . wie in den Vorjahren . bis zum jeweiligen Gesamthöchstausmaß von " 150.000,00 aufnehmen darf. Diese Rahmen dienen als allfällig erforderliche Liquiditätsreserve, falls die vorhandenen liquiden Mittel kurzfristig im Jahr 2012 nicht ausreichen sollten. Diese Rahmen, sofern sie ausgenützt werden müssen, werden spätestens am Ende des Jahres ausgeglichen.

Ich darf meine Einbegleitung zum Budget der Marktgemeinde Velden damit schließen, mich für die hohe Disziplin der Referenten, für die Mithilfe meines%o Finanzausschusses und für die intensive Bearbeitung unseres Finanzverwalters Gerald Gröblacher zu bedanken. Mit meinen Worten der Einbegleitung möchte ich einerseits beweisen, dass das bekannte Zitat von Maurice Stans (amerikanischer Handelsminister) aus dem Jahr 1969 für die Marktgemeinde Velden nicht zutrifft: **Die Aufstellung eines Budgets ist die Kunst, Enttäuschungen gleichmäßig zu verteilen.** Í Å Å und sie andererseits bitten unter diesem Gesichtspunkt die Diskussion zum Budget 2012 zu eröffnen.